

Protokoll 20. DV das Vereinsjahr 2016/2017

- Datum:** Montag, 15. Mai 2017
- Ort:** Restaurant Freihof, Gossau
- Zeit:** 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr
- Vorsitz:** Beatrice Nigg
- Protokoll:** Jasmin Egli
- Anwesend:**
- Vorstand
Beatrice Nigg, Martin Wicki, Thomas Gadola, Florian Kobler, Michèle Huber, Carlo Troisi, Marc Müller-Stock, Jasmin Egli
- Revisoren
Michael Baumann, Bruno Baldensberger
- Mitgliedervereine
Archery Swiss Gossau, Badminton Club Gossau, Elternverein öffentlicher Spielplatz Gossau, FC Gossau, Judo Club St. Gallen_Gossau, LAG Gossau, Laufsportverein Region Gossau, MännerSportverein Gossau, OK Gossauer Weihnachtslauf, Pfadi Helfenberg-Oberberg Gossau, Reitbahn Genossenschaft Gossau, Skiclub Gossau, Sportschützen Gossau, SVKT Frauensportverein Gossau, Tennisclub Gossau, Tennisclub Friedberg, Tischtennisclub Gossau, TSV Fortitudo Gesamtverein, Turnverein Gossau, TZ Fürstenland Frauen, VBC Andwil-Arnegg, Volleyball Club Gossau
- Gäste (ohne Stimmrecht)
Gaby Krapf (Stadträtin Gossau), Bruno Wessner (Leiter Facility Management), Monika Gähwiler-Brändle (Präsidentin Stadtparlament), Norbert Thaler (Fachstelle Sport)
- Abwesend:** Kavallerie- und Reitverein Gossau, Pfadi St. Georg Gossau-Niederwil, RMC Gossau, Schweizer Schäferhundclub Ortsgruppe Gossau, Schwimmclub Flipper Gossau, TV Cervus Andwil-Arnegg, VMC Andwil-Arnegg
- Traktanden:**
1. Begrüssung / Traktanden
 - Delegiertenstimmen
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Protokoll der DV 2015/2016
 4. Tätigkeitsbericht der Präsidentin
 5. Jahresrechnung 2016/2017
 6. Revisorenbericht
 7. Wahlen
 8. Ein- und Austritte
 9. Anträge der Vereine
 10. Sportlerwahl 2017
 11. GESAK - Masterplan
 12. Finanzen
 - a) Mitgliederbeiträge
 - b) Budget 2017/18
 - c) Finanzkompetenz Vorstand
 13. Jahresprogramm 2017/2018/2019
 14. Ehrungen
 15. Diverses / Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung / Einleitung

Die Vorsitzende, Beatrice Nigg, eröffnet die 20. Delegiertenversammlung pünktlich um 19.00 Uhr. Sie begrüsst die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine sowie alle Gäste. Speziell begrüsst sie Gaby Krapf, welche im Stadtrat Gossau neu für den Sport zuständig ist. Weiter begrüsst Beatrice Nigg Monika Gähwiler-Brändle als Parlamentspräsidentin, Bruno Wessner als Leiter Facility Management und Nöbi Thaler von der Fachstelle Sport.

Abgemeldet haben sich Bruno Dammann (Regierungsrat), Martin Eberle (Leiter Jugendarbeit), Patrik Baumer (Kant. Amt für Sport), Marcel Egger (IG Vereine Andwil-Arnegg) und Robert Züger (Schulleiter Notkerschulhaus).

Delegiertenstimmen

Es sind 45 von 53 Delegiertenstimmen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 23.

2. Wahl der Stimmzähler

Roger Pfister (Skiclub Gossau) und Markus Jocham (Elternverein öffentlicher Spielplatz Gossau) werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der DV 2015/2016

Das Protokoll der DV 2015/2016 konnte auf der Homepage abgerufen werden. Der entsprechende Link wurde mit der Einladung versandt. Es wird einstimmig genehmigt und die Protokollführerin, Jasmin Egli, verdankt.

4. Tätigkeitsbericht der Präsidentin

Die Präsidentin teilt mit, dass der Vorstand im vergangenen Jahr vier Sitzungen abgehalten hat. Zusätzlich wurden verschiedene projektbezogenen Besprechungen in den unterschiedlichsten Zusammenstellungen durchgeführt. Weiter hat sich der Vorstand zum zweiten Mal zu einer Retraite getroffen.

Im vergangenen Jahr hat die IG SPORT REGION GOSSAU (IGS) 18 Einladungen erhalten. Beatrice Nigg dankt den Vereinen dafür. Leider konnte der Vorstand nicht allen Einladungen folgen. In diesem Zusammenhang weist die Präsidentin darauf hin, dass der Vorstand um eine möglichst frühzeitige Einladung froh ist.

Zudem hat sich der Vorstand wiederum in den verschiedensten Kommissionen eingebracht: Infoaustausch mit der Stadt Gossau, Gossau bewegt, Empfang Giulia Steingruber, Sportlerwahlen 2017.

Gemeinsam mit Norbert Thaler wurden weitere Projekte, Events etc. geplant und durchgeführt. In diesem Zusammenhang zählt die Präsidentin die verschiedenen Funktionen auf, die Norbert Thaler innehat und spricht ihm, stellvertretend für alle Sportvereine, einen herzlichen Dank für seinen grossartigen Einsatz aus.

Dieses Jahr gab es anstelle der Sportbroschüre zum ersten Mal einen Flyer. Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen hat der Vorstand entschieden, diesen Flyer weiterzuführen. Am Sportpass soll jedoch weiterhin festgehalten werden, denn er ist ein gutes Mittel, den politischen Entscheidungsträgern den Sport näher zu bringen.

Das Gemeindeduell gegen Herisau konnte Gossau gewinnen. Beatrice Nigg dankt dem OK, welches das vielseitige Angebot zusammenstellte. Weiter informiert Beatrice Nigg, dass Martin Wicki und Marc Müller-Stock im Januar am Einbürgerungskurs der Stadt Gossau die Sportvereine und ihre Angebot vorstellten. Auch die GO<SPORT-Woche war wiederum ein grosser Erfolg. Rund 170 zu Hause-gebliebene Kinder konnten während der Sportferien-Woche einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen. Auch der einzigartige Empfang für Giulia Steingruber wurde sehr gut besucht.

Beatrice Nigg bedankt sich bei allen Präsidentinnen und Präsidenten, den Funktionären, dem Stadtrat, der Schule, dem Parlament, der Stadtverwaltung, den Sponsoren und der Presse für das entgegengebrachte Vertrauen, das Verständnis und die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls spricht sie dem Vorstand einen herzlichen Dank für den Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit aus.

Der Tätigkeitsbericht der Präsidentin wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2016/2017

Thomas Gadola erläutert die Jahresrechnung 2016/2017, welche auch aufliegt. Die Rechnung 2016/2017 schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 588.07 ab, welcher dem Vermögen gutgeschrieben wird. Das Vereinsvermögen beträgt neu per 31.03.2017 CHF 29'575.30. Ein ganz spezieller Dank geht an die Stadt Gossau für die grosszügige Unterstützung bei diversen Projekten.

6. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird von Michael Baumann verlesen. Die Jahresrechnung wird ordnungsgemäss geführt und die Revisoren beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme stattgegeben. Ein besonderer Dank geht an den Kassier Thomas Gadola für seine exakte und saubere Rechnungsführung.

Beatrice Nigg dankt Thomas Gadola für seine zuverlässige Arbeit als „Finanzchef“. Weiter dankt die Präsidentin Bruno Baldensberger und Michael Baumann für ihre Arbeit als Revisoren.

7. Wahlen

Jasmin Egli absolviert eine Weiterbildung und hat sich daher entschlossen, ihr Amt als Aktuarin wieder abzugeben. Beatrice Nigg dankt ihr für ihre geleistete Arbeit und wünscht ihr im Namen des Vorstandes alles Gute. Thomas Gadola, Florian Kobler und Marc Müller-Stock sind bereits bis zur nächsten DV gewählt. Michèle Huber, Carlo Troisi und Martin Wicki treten zur Wiederwahl für die nächsten zwei Jahre an. Alle drei werden im Kollektiv gewählt. Die Präsidentin gratuliert ihnen zur Wahl und dankt ihnen für die Bereitschaft, weiterhin im Vorstand tätig zu sein.

Leider hat sich auf das Mail mit dem Aufruf, dass jemand für das Sekretariat gesucht wird, niemand gemeldet. Dieser Posten sollte jedoch möglichst rasch wieder besetzt werden. Die Präsidentin bitte daher die Anwesenden, bei der Suche nach einem neuen Sekretär oder einer neuen Sekretärin ebenfalls mitzuhelfen.

Weiter weist Beatrice Nigg darauf hin, dass der Vorstand auch jemanden sucht, der oder die Marc Müller-Stock bei den administrativen Arbeiten für die Organisation der GO<SPORT-Woche unterstützt.

Auch Beatrice Nigg stellt sich wieder als Präsidentin zur Verfügung mit dem Vorbehalt, dass der Vorstand wieder komplett bzw. das Sekretariat besetzt wird. Martin Wicki dankt der Präsidentin für ihre souveräne Arbeit sowie die erreichten Resultate. Beatrice Nigg wird einstimmig gewählt.

Bruno Baldensberger und Michale Baumann stellen sich ebenfalls zur Wiederwahl. Beide werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

8. Ein- und Austritte

Beatrice Nigg informiert, dass die Abteilung Turnerinnen und Turner neu als Teil des Gesamtvereins TSV Fortitudo Gossau Mitglied der IG SPORT REGION GOSSAU ist.

9. Anträge der Vereine

Es liegen keine Anträge vor.

10. Sportlerwahl 2017

Die Sportlerwahl steht demnächst an. Sie findet am Freitagabend am Multfest statt. Beatrice Nigg ruft die Vereine dazu auf, ebenfalls teilzunehmen. Die Sportlerwahl wird nach einem neuen Konzept durchgeführt, sie soll kurz und prägnant sein. Die Präsidentin verspricht, dass es sich lohnt, teilzunehmen. Weiter stellt sie kurz das OK der Sportlerwahl vor.

11. GESAK-Masterplan

Florian Kobler informiert über den aktuellen Stand im Projekt „GESAK“. Er bietet den Sportvereinen an, an eine ihrer Vorstandssitzungen oder die Hauptversammlung zu kommen und das Vorhaben vorzustellen. Martin Wicki und Florian Kobler freuen sich auf Einladungen und kommen gerne vorbei.

Weiter informiert Florian Kobler, dass die Abstimmung vermutlich anfangs 2019 sein wird. Der Masterplan kommt nächstens in die vorberatende Kommission des Stadtparlaments. Ausserdem sollen auch Judo, Sportschiessen und Tennis soll in den Rahmenkredit aufgenommen werden denn es ist wichtig, dass auch diese Vereine in den Masterplan integriert werden.

Abschliessend dankt er seinen Mitstreitern in Sachen GESAK, Martin Wicki und Norbert Thaler für ihren Einsatz.

12. Finanzen

- a) Die Mitgliederbeiträge bleiben gleich und werden einstimmig genehmigt.
- b) Das Budget 2017/2018 wird mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 2'995.00 einstimmig genehmigt.
- c) Die Finanzkompetenz des Vorstandes bleibt unverändert bei CHF 1'000.00 und wird einstimmig genehmigt.

An der G17 möchte die IG SPORT REGION GOSSAU gerne mit den Vereinen einen Stand realisieren. Die Kosten sind zum heutigen Zeitpunkt jedoch noch nicht klar. Daher ist diese Position im Budget auch noch nicht aufgeführt.

13. Jahresprogramm 2017/2018/2019

Das Jahresprogramm 2017/2018/2019 wurde als Beilage zur DV-Einladung versendet. Das Programm wird einstimmig angenommen.

14. Ehrungen

In diesem Jahr gibt es keine Ehrungen.

15. Diverses / Allgemeine Umfrage

Norbert Thaler dankt der IG SPORT REGION GOSSAU für die Einladung zur DV und die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Mitgliedervereinen.

G17

Norbert Thaler erklärt, dass bezüglich der Ausstellung und einem gemeinsamen Stand der Vereine lange Zeit viele Punkte offen waren. Dies hat zu Verzögerungen geführt. Daher gibt es heute noch keine fertigen Resultate.

Ziel des Standes ist, dass die Freizeitangebote von allen Vereinen (Sozial, Kultur, Sport etc.) im Fürstenlandsaal präsentiert werden. Damit sollen die Vereine neue Mitglieder gewinnen können. Der Auftritt soll professionell und einheitlich gestaltet werden. Auf dem Marktplatz sollen an den Abenden und am Wochenende verschiedene Aktivitäten präsentiert und moderiert werden. Alle Vereine sind eingeladen, mitzumachen. Nebst dem Marktplatz steht den Vereinen auch die dritte Halle im Fürstenlandsaal zur Verfügung. Mit der Firma Kaboom wurde ein Standkonzept erarbeitet. Genaueres wird den Vereinen an einer Sondersitzung vorgestellt und erklärt. Nöbi Thaler kündigt an, nächstens eine Einladung zu versenden.

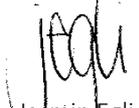
Weiter weist Norbert Thaler darauf hin, dass die Kosten vermutlich die grösste Herausforderung sein wird. Diese belaufen sich vermutlich auf CHF 40'000 – CHF 55'000.00.

Heute Abend soll beschlossen werden, ob eine allfällige Kostenübernahme der IG SPORT REGION GOSSAU von CHF 5'000.00 in das Budget 2017/2018 aufgenommen werden soll. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Somit ist beschlossen, dass CHF 5'000.00 in das Budget 2017/2018 aufgenommen werden, sollte das Projekt G17 zu Stande kommt.

Gaby Krapf leitet die Danksagungen, welche sie erhalten hat, der Stadt weiter. Weiter dankt sie auch dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und das Miteinander mit der Stadt. Sie vermutet, dass dieses Miteinander bei der Abstimmung um das GESAK vermutlich auf die Probe gestellt wird. Wir sind alle gefordert, für die Umsetzung des Generationenprojekts einzustehen. Denn dieses verspricht auch eine Attraktivitätssteigerung für die Stadt.

Zum Schluss bedankt sich Beatrice Nigg bei allen Anwesenden ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und schliesst damit die Versammlung. Im Anschluss lädt die IG SPORT REGION GOSSAU zu einem Apéro ein, der Wein wird von Restaurant Freihof offeriert.

Andwil, 5. Juni 2017



Jasmin Egli
Sekretariat